







# Wartung & Pflege

## 1 Wartung und Pflege

Lassen Sie Ihr Frankiersystem regelmäßig vom autorisierten Service reinigen und warten. Sie sichern so einen langfristig störungsfreien Betrieb. Erkundigen Sie sich nach unseren günstigen Pflege- und Serviceabkommen.

Folgende Reinigungs- und Wartungsarbeiten können Sie selbst durchführen:

- Äußere Gehäuseteile reinigen
- Tintenkartuschen ausrichten / wechseln
- Drucksystem reinigen
- Transportbürste wechseln
- Schließflüssigkeit nachfüllen (Automatische Zuführung / Briefschließer)
- Schwamm reinigen / wechseln (Automatische Zuführung)
- Bürste reinigen / wechseln (Automatische Zuführung)

Nur nach Aufforderung von Francotyp-Postalia

sollten Sie die Servicefunktion

"Kartuschen kalibrieren" starten.

#### 1.1 Frankiersystem PostBase reinigen

*Warnung!* Ziehen Sie die Netzstecker des Frankiersystems PostBase, bevor Sie es reinigen.



**Warnung!** Hantieren Sie sehr vorsichtig mit Flüssigkeiten. Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper in das Innere des Frankiersystems gelangen. Falls dies doch einmal passiert: Lassen Sie das Frankiersystem vom Service überprüfen, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen.

#### PostBase-Taste



#### So reinigen Sie das Frankiersystem

- Das Frankiersystem ausschalten.
- Netzstecker der Frankiermaschine und aller vorhandenen Peripheriegeräte, z. B. der automatischen Zuführung aus der Netzsteckdose ziehen.
- Verschmutzungen am Gehäuse mit einem leicht angefeuchteten Tuch beseitigen. Sie können zusätzlich ein handelsübliches Spülmittel verwenden.

#### 1.2 Tintenkartuschen wechseln

PostBase überwacht den Füllstand der Tintenkartuschen und meldet, wenn es Zeit für den Kartuschenwechsel ist.

Wir empfehlen, stets ein neues FP-Kartuschenset als Reserve bereit zu halten.

Wir empfehlen, bei jedem Tintenkartuschenwechsel auch die Kontakte im Kartuschenhalter zu reinigen. Verwenden Sie dazu das spezielle Reinigungsset für Inkjet-Drucksysteme "clean & renew" von Francotyp-Postalia.



**Warnung!** Das Verschlucken der Tinte kann gesundheitsschädlich sein. Vermeiden Sie den Augenkontakt mit der Tinte. Stellen Sie sicher, dass die Tintenkartuschen nicht in Kinderhände gelangen. Weitere Verwendungshinweise liegen den Tintenkartuschen bei.



**Achtung!** Beachten Sie zum Schutz des Drucksystems vor Schäden bitte folgende Hinweise:

- Die Kartuschenabdeckung nicht gewaltsam aufreißen. Führen Sie die Funktion WECHSELN im Menü DRUCKSYSTEM aus. Die Klappe öffnet von selbst.
- Wir empfehlen, nur freigegebenes FP-Zubehör und FP-Originalteile zu verwenden. Hierfür hat der Hersteller FP Zuverlässigkeit, Sicherheit und Eignung festgestellt. Erzeugnisse, die nicht vom Hersteller FP freigegeben sind, kann der Hersteller FP hinsichtlich Zuverlässigkeit, Sicherheit und Eignung trotz laufender Marktbeobachtung nicht beurteilen und auch nicht dafür einstehen.
- Wechseln Sie die Tintenkartuschen immer paarweise. Verwenden Sie immer neue Tintenkartuschen.

Achtung! An den benutzten Tintenkartuschen haften Tintenreste.

- Achten Sie darauf, dass Sie sich selbst, Kleidung und Gegenstände nicht beschmutzen.
- Verwenden Sie zum Ablegen der Tintenkartuschen eine Unterlage.

#### Tintenkartuschen wechseln

PostBase fordert zum Kartuschenwechsel auf, wenn die Tintenkartuschen verbraucht sind.

• Die Meldung bestätigen.



- Das MENÜ öffnen.
- DRUCKSYSTEM wählen.
- WECHSELN wählen.

Die Wechselprozedur startet. PostBase fährt die Tintenkartuschen in Wechselposition und öffnet die Klappe.

**Achtung!** Nicht auf die Klappe lehnen. PostBase verriegelt die Klappe sonst wieder und fährt die Kartuschen zurück in die Ruheposition.

• Folgen Sie den Anweisungen im Display.

Die einzelnen Arbeitsschritte sind im Folgenden ausführlich beschrieben.

#### Tintenkartuschen entnehmen

Nachdem PostBase die Klappe entriegelt hat:

• Tintenkartuschen entriegeln. Dazu die Kartuschen an den geriffelten Griffen nach unten und leicht nach vorne drücken.



• Beide Tintenkartuschen nach oben aus dem Kartuschenhalter entnehmen.

#### Neue Tintenkartuschen einsetzen



**Achtung!** Setzen Sie die Tintenkartuschen erst ein, wenn diese sich auf die Umgebungstemperatur der Frankiermaschine eingestellt haben (z. B. nach Lagerung im Keller oder Transport in einem kalten Auto). Andernfalls kann keine korrekte Kalibrierung erfolgen.

- Die neuen Tintenkartuschen aus der Verpackung nehmen.
- Den Düsenschutz von den Tintenkartuschen entfernen.

Hinweise dazu finden Sie auf dem Faltblatt, das den Tintenkartuschen beiliegt.

- Tintenkartusche mit den Kontakten nach hinten, d. h. zur Rückseite der Frankiermaschine halten.
- Tintenkartusche in den Kartuschenhalter einsetzen.
- Tintenkartusche bis zum Anschlag nach unten drücken. Die Tintenkartusche rastet spürbar ein.
- Die zweite Tintenkartusche auf die gleiche Art und Weise einsetzen.





 Klappe des Drucksystems schließen: Vorn rechts herunterdrücken, bis die Klappe einrastet.

Kalibrierung Nach dem Kartuschenwechsel kalibriert PostBase die Tintenkartuschen. Im Display können Sie den Prozessfortschritt verfolgen. Haben Sie etwas Geduld, bis die Kalibrierung abgeschlossen ist.

Reinigung Im Anschluss an das Kalibrieren werden die Tintenkartuschen gereinigt. Der Reinigungsvorgang läuft automatisch ab.

#### Tintenkartuschen ausrichten

PostBase setzt mit der Prozedur zum Ausrichten der Tintenkartuschen fort und fordert zum Anlegen eines Briefes auf.

• Für den Testdruck ein leeres Kuvert anlegen.



#### Testdruck (Beispiel)

	Waagerechte Linie	Senkrechte Linie
		ł
NNN Version TT/MM/JJJJ hh:mm:ss	Folgen Sie den Anweisung	jen im Display.





Neuer Testdruck erforderlich

PostBase druckt einen Testdruck mit je einem waagerechten und senkrechten Linienmuster (ähnlich dem links abgebildeten Beispiel).

- Die <u>waagerechte Linie</u> auf Ihrem Testdruck mit den Linienmustern im Display vergleichen.
- Die Schaltfläche drücken, auf der das Linienmuster am besten zu Ihrem Testdruck passt. Im Beispiel ist das die Schaltfläche mit der Nummer "2".
- Die <u>senkrechte Linie</u> auf Ihrem Testdruck mit den Linienmustern im Display vergleichen.
- Die Schaltfläche drücken, auf der das Linienmuster am besten zu Ihrem Testdruck passt. Im Beispiel ist das die Schaltfläche mit der Nummer "7".

PostBase wertet Ihre Eingaben aus.

Wenn bei der waagerechten und/oder senkrechten Linie ein Versatz festgestellt wurde, justiert PostBase die Tintenkartuschen entsprechend und fordert zu einem neuen Testdruck auf.

- Für den neuen Testdruck ein leeres Kuvert anlegen.
- Das Ausrichteverfahren wie oben beschrieben wiederholen.



Es kann vorkommen, dass Sie den Ausrichtvorgang mehrfach wiederholen müssen.

	Waagerechte Linien und senkrechte Linien zeigen keinen Versatz. Die Kartuschen sind ausgerichtet.
	V Fertig
Ausrichtung fertig	Zurück

Ausrichtung OK Wenn bei der waagerechten und senkrechten Linie kein Versatz festgestellt wurde, erscheint eine Meldung.

• Mit FERTIG die Prozedur beenden.

#### 1.3 Tintenkartuschen ausrichten

Die Tintenkartuschen müssen Sie ausrichten, wenn die Frankierdrucke Verschiebungen aufweisen. Durch das Ausrichten erreichen Sie wieder ein versatzfreies Druckbild.



#### Ausrichteprozedur starten

- Das MENÜ öffnen.
- DRUCKSYSTEM wählen.
- AUSRICHTEN wählen.

PostBase startet die Ausrichteprozedur.

• Folgen Sie den Anweisungen im Display.

#### 1.4 Drucksystem reinigen

#### 1.4.1 Automatische Drucksystemreinigung starten

Den automatischen Reinigungsvorgang für das Drucksystem sollten Sie nur starten, wenn die Qualität des Stempelabdrucks nicht ausreichend ist (z. B. bei Fehlstellen im Abdruck nach längeren Nutzungspausen).

#### Reinigung

- Das MENÜ öffnen.
- DRUCKSYSTEM wählen.
- REINIGEN wählen.

Eine Meldung informiert über den ablaufenden Reinigungsprozess.

 Abdruckqualität anhand eines Testdrucks pr
üfen .

#### Intensivreinigung

Die Intensivreinigung sollten Sie starten, wenn die normale Reinigung die Druckqualität nicht ausreichend verbessert.

- Das MENÜ öffnen.
- DRUCKSYSTEM wählen.
- INTENSIV REINIGEN wählen.

Eine Meldung informiert über den ablaufenden Reinigungsprozess.

 Abdruckqualität anhand eines Testdrucks pr
üfen.



Bei hartnäckiger Verschmutzung kann es vorkommen, dass auch das Intensivreinigen die Abdruckqualität nicht wie erwartet verbessert. In solchen Fällen können Sie die Kartuschen von Hand reinigen.



#### 1.4.2 Tintenkartuschen von Hand reinigen

**Achtung!** Unsachgemäßes Reinigen kann die Tintenkartuschen beschädigen und unbrauchbar machen. Beachten Sie zum Schutz des Drucksystems vor Schäden bitte die folgenden Hinweise:

- Bei Problemen mit der Abdruckqualität führen Sie immer zuerst die vom MENÜ aus zu startenden Reinigungsfunktionen aus. Lesen Sie dazu Kapitel1.4.1 auf Seite10.
- Nur in Ausnahmefällen, wenn auch das Intensivreinigen die gewohnte Druckqualität nicht wieder herstellen kann, sollten Sie die Tintenkartuschen von Hand reinigen.
- Verwenden Sie zum Reinigen unbedingt ein weiches, nicht faserndes, mit entsalztem Wasser angefeuchtetes Tuch. Kleine Fasern können die Düsen verstopfen. Nicht ausreichend weiche oder trockene Reinigungstücher können Kratzer verursachen. Solche Kratzer beeinträchtigen beim Drucken das exakte Platzieren des Tintenstrahls und machen die Tintenkartusche unbrauchbar.
- Verwenden Sie keinesfalls chemische Reinigungsmittel.



## Tintenkartuschen in Wechselposition fahren

- Das MENÜ öffnen.
- DRUCKSYSTEM wählen.
- WECHSELN wählen.

#### Tintenkartuschen entnehmen

• Eine Tintenkartusche entnehmen

#### Reinigen

• Ein weiches, nicht faserndes Tuch mit entsalztem Wasser anfeuchten.



Falls Sie kein entsalztes Wasser zur Hand haben, können Sie destilliertes Wasser oder auch normales Leitungswasser verwenden. Die im Leitungswasser enthaltenen Mineralien können jedoch Ablagerungen im Druckkopf hinterlassen.



Beste Reinigungsergebnisse erzielen Sie mit dem FP-Kontaktreiniger und den Reinigungstüchern aus dem Reinigungsset "clean & renew" von Francotyp-Postalia.

- Die Tintenkartusche wie im Bild gezeigt halten. Die Düsen zeigen nach unten!
- Mit dem Tuch langsam und sehr sanft den Druckkopf in Pfeilrichtung abwischen. Diese Prozedur einige Male wiederholen.

Dabei mischt sich das Wasser mit den Tintenrückständen und reinigt die Düsen.

- Die Tintenkartusche wieder einsetzen.
- Die andere Tintenkartusche entnehmen und auf die gleiche Art und Weise reinigen.
- Die Tintenkartusche wieder einsetzen.
- Klappe des Drucksystems schließen
- Tintenkartuschen ausrichten (siehe Kapitel 1.3, Seite 9).



#### 1.5 Drucksystem: Füllstand anzeigen



- Das MENÜ öffnen.
- DRUCKSYSTEM wählen.
- INFO DRUCKSYSTEM wählen.

PostBase zeigt den Füllstand der Tintenkartuschen an.

#### 1.6 Transportbürste wechseln

Wenn Sie gestauchte Abdrucke bei dünnen Briefen oder Streifen erhalten, müssen Sie die Transportbürste ersetzen.

**Achtung!** Achten Sie darauf, dass Sie sich selbst, Kleidung und Gegenstände nicht beschmutzen. Verwenden Sie zum Ablegen der Schublade eine Unterlage.

**Achtung!** Solange das Drucksystem in Druckposition ist, ist die Schublade verriegelt. Versuchen Sie nicht, die Schublade gewaltsam zu öffnen. Warten Sie, bis das Drucksystem wieder in Ruheposition ist. Dann können Sie die Schublade entnehmen.



- Schublade entriegeln: Dazu die Entriegelung nach oben drücken.
- Die Schublade nach vorn aus dem Gehäuse herausziehen.
- Die Schublade auf einer Unterlage ablegen.



#### Abgenutzte Transportbürste entnehmen

Die Transportbürste wird durch zwei Zähne auf der rechten Seite im Bürstenträger gehalten.

 In die Borsten greifen, die Transportbürste kräftig nach links drücken (entriegeln) und nach oben aus dem Bürstenträger entnehmen.



#### Neue Transportbürste einsetzen

- Die neue Transportbürste mit der Montagerippe nach vorn in den Bürstenträger einsetzen.
- Die Transportbürste auf der rechten Seite nach unten drücken, bis sie unter den beiden Zähnen einrastet.



• Die Schublade bis zum Anschlag einschieben. Stellen Sie sicher, dass die Schublade auf beiden Seiten richtig einrastet.

PostBase ist wieder einsatzbereit.

#### 1.7 Automatische Zuführung (optional)

#### 1.7.1 Schließflüssigkeit nachfüllen

Wir empfehlen Ihnen die Verwendung der Schließflüssigkeit "sealit". Sie können diese spezielle Schließflüssigkeit von Francotyp-Postalia beziehen.



**Warnung!** Schalten Sie das Frankiersystem PostBase und alle angeschlossenen Geräte aus, bevor Sie Schließflüssigkeit nachfüllen.



**Warnung!** Hantieren Sie sehr vorsichtig mit Flüssigkeiten. Achten Sie beim Befüllen des Tanks darauf, dass keine unter Spannung stehenden Teile benetzt werden. Falls dies doch einmal passiert: Ziehen Sie sofort die Netzstecker. Lassen Sie das Frankiersystem PostBase vom Service überprüfen, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen.





• Das Frankiersystem ausschalten.



• Klappe durch Drücken der Entriegelungstaste öffnen.



• Tank aus dem Gehäuse entnehmen.

- Tankverschluss abschrauben.
- Tank vollständig entleeren und bei Bedarf reinigen.



• Tank mit Schließflüssigkeit "sealit" füllen.



- Tankverschluss aufsetzen und festschrauben.
- Tank in gefahrloser Umgebung umdrehen (z. B. über einem Waschbecken), um die Dichtheit des Verschlusses zu prüfen.



• Tank mit dem Verschluss nach unten in das Gehäuse einsetzen.



Klappe schließen.

#### 1.7.2 Befeuchtungsgrad anpassen

Mit Hilfe des Distanzringes lässt sich der Befeuchtungsgrad entsprechend den zu verarbeitenden Kuverts anpassen. In Abhängigkeit von der Einbaulage des Distanzringes werden die Kuvertlaschen mehr oder weniger befeuchtet.



**Warnung!** Schalten Sie das Frankiersystem PostBase und alle angeschlossenen Geräte aus, bevor Sie den Befeuchtungsgrad anpassen.



- Das Frankiersystem ausschalten.
- Tank aus dem Gehäuse entnehmen. (Einzelheiten lesen Sie in Kapitel 1.7.1

An der Rückseite der automatischen Zuführung:

• Die Wanne vorsichtig nach hinten herausziehen .

#### Normale Befeuchtung

Nase

Mit dieser Einstellung erzielen Sie in den meisten Fällen beste Ergebnisse.

 Den Distanzring so aufsetzen, dass die Zähne nach unten zeigen und die Nase an der Wanne zwischen den Führungen des Distanzringes sitzt. Die Zähne müssen in den Schlitzen der Wanne sitzen.

# Nase Distanzring

#### Befeuchtung verringern

 Den Distanzring so aufsetzen, dass die Zähne nach oben zeigen und die Nase an der Wanne zwischen den Führungen des Distanzringes sitzt.

Distanzring

- Die Wanne in das Gehäuse einschieben, bis sie einrastet.
- Tank mit dem Verschluss nach unten in das Gehäuse einsetzen. Klappe schließen.

#### 1.7.3 Schwamm reinigen / wechseln

Der Schwamm für die Befeuchtung der Kuvertlaschen sollte regelmäßig (z. B. immer nach dem Wochenende) gereinigt werden. Prüfen Sie dabei auch den Zustand des Schwammes und ersetzen Sie einen verbrauchten Schwamm. Wir empfehlen, stets einen Ersatzschwamm bereit zu halten.



**Warnung!** Schalten Sie das Frankiersystem PostBase und alle angeschlossenen Geräte aus, bevor Sie den Tank entnehmen und den Schwamm reinigen oder wechseln.



**Warnung!** Hantieren Sie sehr vorsichtig mit Flüssigkeiten. Achten Sie darauf, dass keine unter Spannung stehenden Teile benetzt werden. Falls dies doch einmal passiert: Ziehen Sie sofort die Netzstecker. Lassen Sie das Frankiersystem PostBase vom Service überprüfen, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen.







• Klappe durch Drücken der Entriegelungstaste öffnen.

• Tank aus dem Gehäuse entnehmen und sicher ablegen.





An der Rückseite der automatischen Zuführung:

- Die Wanne vorsichtig nach hinten herausziehen.
- Die Wanne entleeren.



Schwamm

Schwammhalter / Korb



# • Den Korb mit dem Schwamm nach oben aus der Wanne herausziehen.

- Schwamm reinigen oder gegen einen neuen austauschen.
- Einen neuen Schwamm (komplett mit Schwammhalter / Korb) vor dem Einsetzen in Schließflüssigkeit einlegen und vollsaugen lassen. So werden die Laschen bereits vom ersten Brief an korrekt befeuchtet.
- Den Korb mit dem Schwamm so in die Wanne einsetzen, dass Korb und Wanne oben bündig sind. Achten Sie auf die Lage der Stufe.

#### Kontrolle:



• Korrekte Lage des Korbs prüfen: Er muss ganz links in der Wanne sitzen und oben bündig abschließen.



- Die Wanne in das Gehäuse einschieben, bis sie einrastet.
- Kontrollieren, dass der Schwamm korrekt sitzt. Er muss direkt unter der Bürste positioniert sein.



- Falls erforderlich: Schließflüssigkeit nachfüllen. Dichtheit prüfen. (Einzelheiten lesen Sie in Kapitel1.7.1,
- Tank mit dem Verschluss nach unten in das Gehäuse einsetzen.





#### 1.7.4 Bürste reinigen / wechseln



Das Frankiersystem ausschalten.



• Rollentransport durch Druck auf die Entriegelungstaste entriegeln.

Der Rollentransport fährt nach oben.

Unterhalb des Rollenträgers ist jetzt die Bürste der Befeuchtung zugänglich.



Die Bürste hat zwei Zapfen, die in Clip-Haltern am Schwert eingerastet sind.

• Die Bürste etwas anklappen und in Pfeilrichtung vom Schwert abziehen.



© seal



• Eine neue Bürste vor dem Einsetzen anfeuchten.

- Die Bürste wie im Bild gezeigt halten:
  - Die Borsten zeigen nach unten.
  - Das eine Ende der Drahtfeder befindet sich in dem Schlitz in der Bürste und das andere Ende in der Kerbe im Schwert.
- Zuerst den hinteren Zapfen in Pfeilrichtung in den Clip-Halter am Schwert einsetzen.
- <u>Dann den vorderen Zapfen</u> vorsichtig in den Clip-Halter am Schwert einklicken.
- Rollentransport kräftig nach unten drücken, bis er einrastet.



Drahtfeder

Wartung & Pflege

### 2 Tipps zur Selbsthilfe bei Störungen

#### 2.1 Fehlermeldungen und Hilfe

Keine Verbindung zum	Code: 00140001
Netzwerk verfügbar.	Info 1: 00000000
Bitte Netzwerkkabel stecken.	Info 2: 00000000
Interner Fehler. Bitte FP kontaktieren.	Weiter

Im Falle einer Störung oder bei einem Bedienfehler erscheint im Display eine Fehlermeldung. Zusätzlich kann ein Tonsignal auf den Fehler hinweisen.

Lesen Sie die Fehlermeldung sehr aufmerksam. Sie erhalten Informationen zur Fehlerursache und erfahren, was Sie tun können.

Ein Symbol weist auf die Fehlergruppe hin (z. B. "Allgemeiner Fehler").

In vielen Fällen können Sie kleine Fehler und Schwierigkeiten beim Umgang mit dem Frankiersystem PostBase selbst beheben.



Sollten Sie mit Hilfe der Informationen im Display und den Hinweisen in dieser Betriebsanleitung einen Fehler nicht selbst beheben können, wenden Sie sich bitte an den Service.

Problem	Mögliche Ursache und Abhilfe
beim Frankieren	
Briefstau	Zum Beseitigen eines Briefstaus lesen Sie bitte Kapitel2.2.
Briefstau wird angezeigt, obwohl sich keine Briefe im Briefdurchlauf befinden	Die Sensoren (Lichtschranken) sind verschmutzt. Sensoren reinigen (siehe Kapitel2.5).

Problem	Mögliche Ursache und Abhilfe
Brieftransport startet nicht	PostBase zeigt nicht das Frankiermenü. Zum Frankiermenü zurückkehren und erneut versuchen.
-	Sensor erkennt den Brief nicht. Brief erneut anlegen.
Druckqualität: Fehlstellen	Drucksystem reinigen (siehe Kapitel1.4).
Druckqualität: Versatz / Verschiebungen im Druck	Tintenkartuschen ausrichten (siehe Kapitel1.3).
Frankieren nicht möglich	Kein Produkt / kein Portowert eingestellt, weil – Versanddaten unvollständig sind oder – Gewichtswert fehlt. Produkteinstellung prüfen.
	Kein Guthaben in der Frankiermaschine. Porto laden.
	Maximalwert für die Frankierung überschritten. Wenden Sie sich an den Systemadministrator.
	Guthaben des aktuellen Benutzers zu gering. Vom Systemadministrator neues Budget zuteilen lassen.
Gestauchte Abdrucke (dünne Briefe / Frankierstreifen)	Transportbürste wechseln (siehe Kapitel1.6).
Streifenfrankierung: – Abzugsfehler – Stau	Ungeeignete Frankierstreifen verwendet. Wir empfehlen, nur Frankierstreifen von Francotyp- Postalia zu verwenden.
	Streifen haften aneinander. Streifen aus dem Streifenfach entnehmen. Streifen- stapel auflockern und wieder einlegen.
	Internes Problem der Streifendruckfunktion. Service anrufen.

Problem	Mögliche Ursache und Abhilfe
Wiegen: Waage ermittelt für die aufgelegte Sendung kein Gewicht	Beim Auflegen der Sendung lag bereits eine Sendung auf dem Wiegeteller. Ein neues Gewicht wird nur ermittelt, wenn die Waage zuvor entlastet wurde. Wiegeteller leeren. Sendung auflegen.
	Der Brieftransport läuft noch. Warten Sie bis der Brieftransport stoppt, bevor Sie eine Sendung zum Wiegen auflegen.
	Waage arbeitet im Modus "Differenzwiegen". Das Gewicht wird erst beim Entnehmen vom Wiegeteller ermittelt.
	PostBase erkennt die Waage nicht oder die Waage ist defekt. Service anrufen.
	Gewicht ist zu gering oder die Waage ist überlastet. Waage nur für Sendungen im zulässigen Gewichts- bereich verwenden.

allgemeine Fehler	
Benutzer sind nicht verfügbar	Beim Deaktivieren der Zugangskontrolle werden alle Benutzer gelöscht. Mittels PC-Software neue Benutzer anlegen.
Display ohne Anzeige	Kontrollieren, ob das Netzkabel richtig gesteckt ist und ob PostBase eingeschaltet ist.
	PostBase ist im Ruhezustand (Standby). PostBase-Taste kurz drücken.
Funktionen "fehlen" im Display (z. B. Werbeauf- druck)	Nicht verfügbare Funktionen werden ausgeblendet, z. B. weil das eingestellte Produkt nur einen / keine Werbeaufdruck(e) erlaubt.
Kostenstellen fehlen	Die gewünschte Kostenstelle ist für den aktuellen Benutzer nicht freigegeben. Wenden Sie sich an den Systemadministrator.

Problem	Mögliche Ursache und Abhilfe
PIN vergessen (Administrator-PIN)	PIN vergessen wählen. Folgen Sie den Aufforderungen im Display.
PIN vergessen (Nutzer-PIN)	Wenden Sie sich an den Systemadministrator.
Nutzer-PIN wird nicht akzeptiert	Falschen Benutzer gewählt? ZURÜCK wählen. Benutzer wählen.
	Wenden Sie sich an den Systemadministrator.
Touch-Display reagiert nicht auf Berührungen	PostBase ausschalten. Touch-Display kalibrieren
Waage: kein Quittungston	Tonsignale einstellen.
beim Portoladen	
Funktion nicht verfügbar	Die Funktion ist für den aktuellen Benutzer nicht freigegeben. Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.
Gewünschter Betrag kann nicht geladen werden	Unzulässiger Ladebetrag. Ladebetrag ändern und das Portoladen wiederholen.
Ladevorgang bricht ab	PostBase kann keine Verbindung zum Datenzentrum herstellen.
	Verbindungseinstellungen prüfen. Telefonnummer des Datenzentrums prüfen
	Problem im Datenzentrum. Später erneut versuchen.

#### ... bei Nutzung der Sonderfunktionen

Nur Werbung drucken:	Ein Stempelversatz ist eingestellt.
Werbemotiv / Text werden nicht an der erwarteten Position gedruckt	Den Stempelversatz ausschalten oder einen passenden Versatz einstellen.

Problem	Mögliche Ursache und Abhilfe
Nur Nummerieren: Nummer wird nicht an der erwarteten Position gedruckt	Ein Stempelversatz ist eingestellt. Den Stempelversatz ausschalten oder einen passenden Versatz einstellen.
Nur Schließen: Briefe werden transportiert aber nicht verschlossen	Schließfunktion der automatischen Zuführung ist ausgeschaltet. Den Schalter "Kuvertverschluss" in die Position "seal" stellen.

#### ... bei Grundeinstellungen, Wartung und Pflege

Drucksystemreinigung bringt keine Verbesserung der Druckqualität	Tintenkartuschen sind stark verschmutzt oder eingetrocknet. Reinigung wiederholen: Funktion "Intensiv reinigen". Falls das Problem so nicht behoben werden kann: Tintenkartuschen von Hand reinigen (siehe Kapitel1.4.2).
Tintenkartuschen werden nicht erkannt	Tintenkartuschen sind nicht korrekt eingesetzt. Tintenkartuschen entnehmen und erneut einsetzten.
	Falsche Tintenkartuschen eingesetzt. Spezifikation beachten.
	Kontakte im Drucksystem sind verschmutzt. Mit dem FP-Reinigungsset für Inkjet-Drucksysteme "clean & renew" die Kontakte reinigen.
	Tintenkartuschen sind defekt. Service anrufen.
Schublade lässt sich nicht öffnen	Solange das Drucksystem noch in Druckposition ist, ist die Schublade verriegelt.
	Warten, bis das Drucksystem wieder in die Ruheposition zurückgekehrt ist und dann erneut versuchen.

Problem	Mögliche Ursache und Abhilfe
bei der automatischer	<b>Zuführung / beim Schließen</b> (Automatische Zuführung)
Briefe werden nicht korrekt zugeführt	Bei der Verarbeitung dicker Briefe (>6 mm), die Funktion "dicke Briefe" nutzen.
-	Neigung der Rampe anpassen.
Briefstau	Zum Beseitigen eines Briefstaus lesen Sie bitte Kapitel2.2 und 2.3
Briefstau wird angezeigt, obwohl sich keine Briefe im Briefdurchlauf befinden	Die Sensoren (Lichtschranken) sind verschmutzt. Sensoren reinigen.
Brieftransport startet nicht	PostBase zeigt nicht das Frankiermenü oder das Pop- up-Fenster für die Stapelverarbeitung (
Brieftransport stoppt / Stapelverarbeitung wird unterbrochen	Briefstau. Lesen Sie aufmerksam die Informationen im Display. Zum Beseitigen eines Briefstaus lesen Sie bitte <i>Kapitel2.2 und 2.3</i> .
-	Vorwahlzähler ist aktiv. Nach der Verarbeitung der eingestellten Stückzahl stoppt PostBase automatisch
Kuverts werden nicht richtig verschlossen	Im Bereich der Kuvertlaschen mit der Hand einmal kräftig über den Briefstapel streichen.
	Schwamm und Bürste für die Befeuchtung sind ausgetrocknet, weil der Tank längere Zeit leer war. Korb mit Schwamm entnehmen und den Schwamm vollsaugen lassen <i>(siehe Kapitel1.7.3).</i>
	Schwamm ist verschmutzt oder abgenutzt. Schwamm reinigen oder ersetzen (siehe Kapitel1.7.3).
	Bürste ist verschmutzt oder abgenutzt. Bürste reinigen oder ersetzen (siehe Kapitel1.7.4).

Problem	Mögliche Ursache und Abhilfe
(Fortsetzung) Kuverts werden nicht richtig verschlossen	Ungeeignete Kuverts verwendet. Nur Kuverts verwenden, die für maschinelles Ver- schließen geeignet sind. Kuvertspezifikation beachten.
	Befeuchtungsgrad anpassen (siehe Kapitel 1.7.2).
	"sealit", die spezielle Schließflüssigkeit von Francotyp- Postalia verwenden.
Kuverts werden nicht verschlossen	Schließfunktion ist ausgeschaltet. Den Schalter "Kuvertverschluss" in die Position "seal" stellen.
	Tank ist leer. Schließflüssigkeit "sealit" nachfüllen (siehe Kapitel 1.7.1).
beim manuellen Schließen (Briefschließer)	
Kuverts sind nicht richtig verschlossen	Im Bereich der Kuvertlaschen mit der Hand einmal kräftig über den Briefstapel streichen.
	"sealit", die spezielle Schließflüssigkeit von Francotyp- Postalia verwenden.
Kuvertlaschen werden nicht richtig angefeuchtet	Filze sind verschmutzt / ausgetrocknet. Den Briefschließer reinigen <i>(siehe Kapitel 1.8.1).</i> Schließflüssigkeit "sealit" einfüllen <i>(siehe Kapitel 1.8.2).</i>
	Anfeuchtfilz ist abgenutzt. Schwinge mit Anfeuchtfilz ersetzen (siehe Kapitel 1.8.3).
	Saugfilz ist verschlissen. Saugfilz ersetzen (siehe Kapitel 1.8.3).
	Anfeuchtfilz sitzt nicht korrekt in der Schwinge. Lage des Anfeuchtfilzes korrigieren (siehe Kapitel2.4).

Problem	Mögliche Ursache und Abhilfe
<i>(Fortsetzung)</i> Kuvertlaschen werden nicht richtig angefeuchtet	Saugfilz sitzt nicht korrekt im Briefschließer. Oberfläche ist gewölbt. Sitz des Saugfilzes im Briefschließer prüfen und ggf. korrigieren.

beim Aufstellen / Inbetriebnehmen		
Display ohne Anzeige	Kontrollieren, ob das Netzkabel richtig gesteckt ist und ob PostBase eingeschaltet ist.	
Lieferung ist unvoll- ständig / beschädigt	PostBase keinesfalls in Betrieb nehmen. Service anrufen.	
Fehler im Verlauf der Installationsroutine	Eine Fehlermeldung mit Tipps zur Abhilfe erscheint im Display.	
	<ul> <li>Falls erforderlich:</li> <li>PostBase ausschalten. Eine Minute warten.</li> <li>PostBase wieder einschalten.</li> </ul>	
	Die Installationsprozedur startet.	
	Stellen Sie sicher, dass die Verbindungseinstellungen korrekt ist.	
Weitere Fehler	Sollten Sie einen Fehler nicht selbst beheben können, rufen Sie bitte den Service an.	

#### 2.2 Briefstau in der Frankiermaschine beseitigen

**Achtung!** Achten Sie darauf, dass Sie sich selbst, Kleidung und Gegenstände nicht beschmutzen. Verwenden Sie zum Ablegen der Schublade eine Unterlage.

**Achtung!** Solange das Drucksystem in Druckposition ist, ist die Schublade verriegelt. Versuchen Sie nicht, die Schublade gewaltsam zu öffnen. Warten Sie, bis das Drucksystem wieder in Ruheposition ist. Dann können Sie die Schublade entnehmen.



- Schublade entriegeln: Dazu die Entriegelung nach oben drücken.
- Die Schublade nach vorn aus dem Gehäuse herausziehen.
- Die Schublade auf einer Unterlage ablegen.
- Gestaute Briefe vorsichtig entnehmen.



• Die Schublade bis zum Anschlag einschieben. Stellen Sie sicher, dass die Schublade auf beiden Seiten richtig einrastet.

PostBase ist wieder einsatzbereit.

#### 2.3 Briefstau in der automatischen Zuführung beseitigen

**Warnung!** Halten Sie lange Haare, Finger, weite Kleidungsstücke, Krawatten, Schals, Schmuck und ähnliches von bewegten Maschinenteilen fern.



• Rollentransport durch Druck auf die Entriegelungstaste entriegeln.

Der Rollentransport fährt nach oben.

• Gestaute Briefe vorsichtig entnehmen.



• Rollentransport kräftig nach unten drücken, bis er einrastet.

PostBase ist wieder einsatzbereit.

#### 2.4 Sensoren an der Frankiermaschine reinigen

Im Laufe der Zeit kann sich Papierstaub auf den Sensoren der Frankiermaschine ablagern und Probleme bei der Brieferkennung verursachen. Für einen stets störungsfreien Betrieb empfehlen wir, die Sensoren der Frankiermaschine einmal im Monat zu reinigen. Ein spezielles Reinigungsset ist bei Francotyp-Postalia erhältlich.



**Achtung!** Achten Sie darauf, dass Sie sich selbst, Kleidung und Gegenstände nicht beschmutzen. Verwenden Sie zum Ablegen der Schublade eine Unterlage.

**Achtung!** Solange das Drucksystem in Druckposition ist, ist die Schublade verriegelt. Versuchen Sie nicht, die Schublade gewaltsam zu öffnen. Warten Sie, bis das Drucksystem wieder in Ruheposition ist. Dann können Sie die Schublade entnehmen.



- Schublade entriegeln: Dazu die Entriegelung nach oben drücken.
- Die Schublade nach vorn aus dem Gehäuse herausziehen.
- Die Schublade auf einer Unterlage ablegen.



- Reinigungsflüssigkeit auf ein Putztuch auftragen.
- Die Sensoren mehrere Male mit einem leicht getränkten Putztuch abwischen.



• Die Schublade bis zum Anschlag einschieben. Stellen Sie sicher, dass die Schublade auf beiden Seiten richtig einrastet.

PostBase ist wieder einsatzbereit.

#### 2.5 Sensoren an der automatischen Zuführung reinigen

Im Laufe der Zeit kann sich Papierstaub auf den Sensoren der automatischen Zuführung ablagern und Probleme bei der Brieferkennung verursachen. Für einen stets störungsfreien Betrieb empfehlen wir, die Sensoren der automatischen Zuführung einmal im Monat zu reinigen. Ein spezielles Reinigungsset ist bei Francotyp-Postalia erhältlich.



- PostBase ausschalten.
- Rollentransport durch Druck auf die Entriegelungstaste entriegeln.

Der Rollentransport fährt nach oben.



- Reinigungsflüssigkeit auf Putztuch auftragen.
- Die Sensoren mehrere Male mit einem leicht getränkten Putztuch abwischen.



• Rollentransport kräftig nach unten drücken, bis er einrastet.

#### 2.6 Sicherheitsmodul entnehmen / einsetzen

**Achtung!** Entnehmen Sie das Sicherheitsmodul <u>nur in Ausnahmefällen</u>, z. B. falls Sie die Frankiermaschine zum Service geben müssen. Die Steckverbindung des Sicherheitsmoduls ist auf 30 Steckzyklen (Entnehmen und Einsetzen) begrenzt.

**Achtung!** Wenn die Frankiermaschine oder das Sicherheitsmodul vorher in kalter Umgebung (d. h. unter 10 °C) waren: Warten Sie mindestens zwei Stunden, bevor Sie die Frankiermaschine PostBase anschließen und in Betrieb nehmen. Die Frankiermaschine benötigt diese Zeit, um sich an die Umgebungsbedingungen anzupassen. Eventuell niedergeschlagene Feuchtigkeit entweicht.

#### Sicherheitsmodul entnehmen

• PostBase ausschalten.

PostBase führt eventuell laufende Vorgänge zu Ende und schaltet sich dann aus. Die Tasten- und Displaybeleuchtung erlöschen.

- Das Netzkabel der Frankiermaschine aus der Netzsteckdose ziehen.
- Das Netzkabel vom Netzanschluss der Frankiermaschine abziehen.
- Den Clip-Verschluss an der Klappe zum Sicherheitsmodul-Schacht in Pfeilrichtung eindrücken und die Klappe abnehmen.





- Den weißen Schieber neben dem Netzanschluss der PostBase in Pfeilrichtung schieben und so halten. Der Riegel gibt den Zugriff auf das Sicherheitsmodul frei.
- Das Sicherheitsmodul aus der Halterung herausziehen.
- Den weißen Schieber loslassen.



#### Sicherheitsmodul einsetzen

- Den weißen Schieber neben dem Netzanschluss der PostBase in Pfeilrichtung schieben und so halten. Der Riegel gibt den Zugriff auf die Halterung des Sicherheitsmoduls frei.
- Das Sicherheitsmodul wie im Bild gezeigt einsetzen und bis zum Anschlag in die Halterung schieben. Es rastet spürbar ein.
- Den weißen Schieber loslassen.
- Den Sicherheitsmodul-Schacht mit der Klappe wieder verschließen.
- Das Netzkabel wieder anschließen.

Sie können das Frankiersystem PostBase wieder in Betrieb nehmen.

#### 2.7 T8intenkartuschen von Hand in Wechselposition fahren

Falls es einmal erforderlich sein sollte (z. B. wenn Sie die Frankiermaschine wegen eines Defekts an den Service senden müssen), gibt es die Möglichkeit, die Tintenkartuschen aus der ausgeschalteten Frankiermaschine zu entnehmen.





- Den Stift aus der Halterung auf der Rückseite des Displays entnehmen.
- Falls erforderlich, PostBase ausschalten.

PostBase führt eventuell laufende Vorgänge zu Ende und schaltet sich dann aus. Die Tasten- und Displaybeleuchtung erlöschen.

- Das Netzkabel der Frankiermaschine aus der Netzsteckdose ziehen.
- Das Netzkabel vom Netzanschluss der Frankiermaschine abziehen.
- Den weißen Schieber neben dem Netzanschluss der PostBase in Pfeilrichtung schieben und so **halten**.



- Den Stift in die Gehäuseöffnung auf der Rückseite der Frankiermaschine stecken.
- Den Stift im Uhrzeigersinn drehen, bis sich die Klappe des Drucksystems öffnet.
- Sie können die Tintenkartuschen nun wie gewohnt entnehmen .

#### 2.8 Touch-Display kalibrieren



• PostBase einschalten.

Sobald das Display das PostBase-Logo zeigt:

- Das Touch-Display berühren und die Finger solange auf dem Display halten, bis der Kalibriervorgang startet.
- Folgen Sie den Anweisungen im Display: Tippen Sie jeweils in die Ecke, in der das rote Kreis-Symbol erscheint.

Anschließend setzt PostBase die Startroutine fort. Das Touch-Display ist nun kalibriert.